

VTL Stellungnahme zur Petition Schandelah

Von **Ulli Schwarze** - Jun 15, 2021



Stellungnahme Veliev Transport Logistik GmbH

Unsere Entwicklung von einem altem gemieteten LKW bis zum Logistikunternehmen mit einem modernen Fuhrpark hat viele Jahre gedauert. Wie ein Baum, entstanden aus einem winzigen Samenkorn, braucht das Unternehmen auch Platz zum Wachsen und Entwickeln.

Seit fast 15 Jahren ist Cremlingen privat unser Zuhause und seit 6 Jahren ist nun der Unternehmenssitz im Gewerbegebiet Moorbusche. Die Verbundenheit zu Cremlingen ist stark

gewachsen im Laufe der Zeit, sodass es uns wichtig ist in der Gemeinde das Unternehmen weiterzuentwickeln. Deshalb haben wir auch von Anfang die Projektentwicklung in Schandelah abgewartet und mitverfolgt.

Im September 2020 haben wir schließlich unser Unternehmen und Bauvorhaben bei dem Ortsrat Schandelah präsentiert und die Fragen von Ortsrat-Mitglieder zu deren Zufriedenheit beantwortet. Hier möchten wir Verwaltungsgebäude mit Aufenthaltsräumen für Fahrpersonal sowie eine Werkstatt errichten, erbaut nach allen Vorschriften zu dem Umweltschutz, Energieeffizienz und Nachhaltigkeit.

Neulich im Internet haben einige Bewohner von Schandelah mit ihrer Petition gezeigt, dass sie über das neue Gewerbe in ihrer Ortschaft nicht erfreut sind. Gern möchten wir zu den einzelnen Punkten aufklären und Vorbehalte reduzieren. Im Einzelnen:

Alle unsere Fahrzeuge verfügen über die aktuelle Abgastechnologie (u.a. Partikelfilter) und weisen ein Durchschnittsalter von 12-15 Monaten auf. Moderne LKWs sind kraftstoffsparend und effizient. Alle Fahrzeuge besitzen die höchste Schadstoffklasse Euro 6, was die niedrige Emission erzeugt. Weiterhin handelt es sich um lärmarme Fahrzeuge (§8bKDV 1967) und spezielle Reifen, die den Lärm reduzieren. Ein Ausglühen findet in keinem Fahrzeug statt. Beim Rückwärtsfahren von LKWs ertönt kein Piep-Signal. Es gibt viele Hilfsmittel beim Rückwärtsfahren, ein Warnsignal ist keine Notwendigkeit und wird bei uns nicht eingesetzt.

Es sollen lediglich geringfügige Reparaturen bzw. Instandsetzung durchgeführt werden. Es ist davon auszugehen, dass die von uns eingesetzten Reparaturwerkzeuge keine große Lärmbelästigung darstellen. Die Maßnahmen zur neuesten Lärmschutzverordnung sind schon vorherein im Bebauungsplan vorgeschrieben.

Unsere Fahrzeuge befinden sich innerhalb der Woche im Fernverkehr, innerhalb der Woche findet nur ein mäßiger Verkehr statt. Lediglich freitags kann es zu einem erhöhten Verkehrsaufkommen führen, da ein Teil unserer Fahrzeuge dann zum Firmengelände zurückfährt.

Der Verkehr durch den Dorfkern Schandelah ist kompliziert und unpraktisch für LKWs. Anfahrt zu dem Gelände erfolgt über die A39, Anschlussstelle Scheppau, L 233 oder die Hordorfer Straße. Dies ist auch in unserem Sinne und auch so eingeplant.

